



Jugendzentrum Saftladen
Mobile Jugendarbeit
Jugendtreff Ein-Stein
Ganztagsbetreuung
Freiwilligendienst
Integration aktiv
Schulsozialarbeit
Quartiersmanagement

Juli - September 2020

NEUES AUS DER JUGEND- UND SOZIALARBEIT

Liebe Freunde des Trägervereins,

wir sind auf der Zielgeraden - mit Ihrer Hilfe kommen wir voran! Wer uns schon lange begleitet, der weiß, dass dank unseres Engagements im Stadtteil Stein 2003 ein Provisorium für die Jugendarbeit, unser Jugendtreff Ein-Stein, geschaffen wurde. 2012 initiierten wir ebenfalls im Stadtteil Stein mit Integration aktiv ein wichtiges Angebot der Gemeinwesenarbeit, das über den Stadtteil Stein hinaus wirkte, aber ebenfalls dort beheimatet ist. Seit 2017 sind wir im südlichsten Stadtteil von Geretsried auch mit Quartiersmanagement tätig. Wenngleich es in Sachen Nahversorgung große Herausforderungen gibt, deren Lösung auch uns leider nicht leicht fällt, so waren wir zumindest in Sachen des Neubaus eines Bürger- und Jugendzentrums noch nie so nah wie heute. Hinter den Kulissen wurde in den zurückliegenden Jahren sehr viel gearbeitet, damit das Projekt voran kommt.



Es wird voraussichtlich am 24. November in der Stadtratssitzung vorgestellt. Wir wollen alles uns Mögliche dazu beitragen, dass der Spatenstich baldmöglichst erfolgen kann. Aus diesem Grund begleiten wir die Planung von Anfang an sehr intensiv. Schließlich gibt es, zumindest nach unseren Recherchen, keine Einrichtung bundesweit, die Kultur- und offene Jugendarbeit so nah vereinigt. Da gibt es viel zu bedenken und in den Prozess einzubringen.

Natürlich müssen die Planungen für den Neubau neben dem "Alltagsgeschäft" des Vereins geschultert werden. Dass die gewöhnlichen Aufgaben auch im letzten Quartal sehr vielfältig waren und wer künftig alles mit dazu beitragen wird, damit unsere gewohnte hohe Qualität der Arbeit sichergestellt ist, das lesen Sie in diesem Rundbrief! Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre!

Liebe Grüße und bleiben Sie gesund
Kerstin Halba

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die nächste Mitgliederversammlung des TVJA findet wie geplant am 19.11.2020 um 19.00 Uhr statt. Um den Erfordernissen der Zeit zu genügen, wird sie in der Mensa an der Johann-Sebastian-Bach-Straße 4 abgehalten.

Die Tagesordnung sieht folgende Themen vor:

- I. Begrüßung durch die Vorsitzende und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- II. Verabschiedung des Protokolls vom 28.11.2019
- III. Aktuelle Informationen aus dem Verein
- IV. Bericht des Geschäftsführers
- V. Bericht der Kassenprüfer
- VI. Beschluss der Jahresrechnung 2019
- VII. Entlastung des Vorstandes
- VIII. Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplans 2021
- IX. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Die Sitzung wird nichtöffentlich fortgesetzt.

Um das Hygieneschutzkonzept bestmöglich einhalten zu können, bitten wir um Anmeldung zur Mitgliederversammlung bis spätestens 12. November 2020 unter Angabe von Nach- und Vorname, email, Adresse und Telefonnummer an gf@jugendarbeit-geretsried.de.

Geretsried aktiv – Jugendliche und ihre Hobbys

Der Fotoclub Geretsried e.V. und der Trägerverein Jugend- und Sozialarbeit Geretsried e.V. knüpfen an den erfolgreichen Fotowettbewerb „I love Geretsried“ von 2017 an. Dort ging es darum, sichtbar zu machen, dass Geretsried viel zu bieten hat und wie junge Menschen sich mit „ihrer“ Stadt identifizieren.

Mit der neuen Aktion für Jugendliche und junge Erwachsene von 14 bis 21 unter dem Titel „Geretsried aktiv – Jugendliche und ihre Hobbys“ geht es darum, welche Möglichkeiten sich in unserer Stadt Geretsried für junge Menschen bieten, sowie darum, wie aktiv und kreativ die Wettbewerbsteilnehmer sind. Wettbewerbsbeiträge können bis einschließlich 31. Dezember des Jahres eingereicht werden. Alle Informationen finden sich auf der Internetseite des [Fotoclubs](#).

Betriebsausflug dahoam!

Warum denn in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah? Die ist nicht nur in Corona-Zeiten, sondern fast immer das Motto, wenn sich Vorstandsmitglieder und Mitarbeiter*innen des Trägerverein auf den Weg machen um gemeinschaftlich etwas zu unternehmen. Heuer ging es zunächst ins Kloster Beuerberg ins wunderbare Klostercafé und in die Ausstellung „Tugendreich“. Bürgermeister Moritz Sappl, der die Gäste aus der Nachbarkommune begrüßte, sprang wegen des Ausfalls einer Führerin zur Freude der Mitarbeiter*innen kurzerhand selbst ein und erläuterte die Geschichte des Klosters. Wegen des sich bereits Tage zuvor abzeichnenden nassen Wetters musste leider auf den eigentlich geplanten Besuch der Kastler-Kunst-Meile in Eurasburg verzichtet werden.



Zum Glück findet derzeit in Geretsried die Ausstellung über die Industrie- und Gewerbegeschichte der Stadt statt. Die Mitglieder des Arbeitskreises Historisches Geretsried – selbst Mitglied im Trägerverein – haben sehenswerte Exponate und aufschlussreiche Texte zusammengetragen, Werner Sebb und sein Team nahmen sich extra Zeit, die Ausstellung zu erläutern. Zum Abschluss ging es zum gemeinsamen Abendessen in ein griechisches Restaurant am Neuen Platz, einem unserer Quartiersmanagementgebiete. Unser Fazit: toll, dass wir den Ausflug so gut und coronaconform organisieren und viele für uns Neues entdecken konnten! Beide Ausstellungen sind übrigens bis einschließlich 1. November geöffnet, ein Besuch lohnt sich!

Sie wollen beim nächsten Ausflug dabei sein? So klappt's!

Bei einem Verein unserer Größe bleiben personelle Veränderungen nicht aus, zumal jährlich zwei bis drei FSJ-Stellen zu besetzen sind (s.u.). Aber auch in anderen Aufgaben benötigen wir immer wieder neue Mitarbeiter*innen, die Freude an der Arbeit mit Menschen haben, gleichzeitig geduldig und tatkräftig sind, andere tun lassen können und in der Lage sind, anderer zum Tun zu motivieren. Aus diesem Grund freuen wir uns immer über Bewerbungen für die Mitarbeit im TVJA.

Aktuell suchen wir eine **Teilzeitkraft** mit pädagogischer Ausbildung **für die Jugendarbeit** sowie eine **Unterstützungskraft für die Offene Ganztageschule** an zwei bis vier Nachmittagen. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und, wenn es für beide Seiten passt, dass Sie nächstes Jahr bei unserem Ausflug mit dabei sind! Natürlich haben wir noch mehr zu bieten, aber das erzählen wir lieber persönlich.

Adventskalenderaktion des Lions Club München-Isartal

Wie in den letzten Jahren auch planen wir, gemeinsam mit unseren Lions-Freunden im November einen Verkaufsstand im örtlichen Handel für den diesjährigen Adventskalender zu realisieren. Ort und Zeit werden rechtzeitig über die Presse und auf unserer Internetseite bekannt gegeben.

Wer sicher gehen will, kann auch zu den Geschäftszeiten des TVJA in die Geschäftsstelle kommen und hier welche kaufen bzw. bis zum Eintreffen der Kalender unter 08171/90208 bzw. gf@jugendarbeit-geretsried reservieren. Der Adventskalender kostet 5,- Euro, mit dem Erlös werden zahlreiche soziale Organisationen unterstützt. Die gesamte Aktion wird ehrenamtlich organisiert, es gibt zahlreiche gespendete Preise zu gewinnen und der Kalender ist ein wunderbares Geschenk für Freunde, Familienmitglieder, Mitarbeiter*innen, Geschäftspartner und natürlich für sich selbst.



An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich für die Verbundenheit mit und die Unterstützung durch die Mitglieder des Lions Club München-Isartal!



Unsere Vogelnestschaukel soll weiterfliegen

Vor zehn Jahren konnte u.a. Dank der Spende des Lions Club München-Isartal das Außengelände des Jugendtreffs Ein-Stein attraktiv gestaltet und u.a. eine Vogelnestschaukel errichtet werden. Sie wurde intensiv genutzt und wird deshalb schmerzlich vermisst seit Geschäftsführer Rudi Mühlhans das Holzgerüst schweren Herzens aus Sicherheitsgründen entfernen musste. Weil wir derzeit gemeinsam mit der Stadt den Neubau des Bürger- und Jugendzentrums planen, haben wir bis auf weiteres keine Verwendung und wollen das „Vogelnest“, das gut intakt ist, gerne an eine gemeinnützige Organisation oder, sofern sich niemand findet, an sonst jemanden mit einer Idee zur Verwendung abgeben. Natürlich würden wir uns über eine Spende für den Neubau des Jugendzentrums in Stein sehr freuen.

Neu im Trägerverein

Hannah Schreyer

Seit Anfang September ist Hannah Schreyer im Team des TVJA und ist dabei mit 34 Wochenstunden im Bereich Integration Aktiv, sowie mit fünf Wochenstunden im Quartiersmanagement Stein eingesetzt.

Schon während ihres Bachelorstudiums "European Studies" beschäftigte sie sich mit der "Sozialen Stadt" und Städtebauförderung, im Masterstudium der Politikwissenschaft setzte sie dann einen erweiterten Fokus auf Migrations- und Asylpolitik, Menschenrechte sowie städtische Solidarität. Darüber hinaus bringt sie viel Erfahrung im Bereich der politischen Bildung und Jugendarbeit mit, sie führt zum Beispiel am Bayerischen Landtag Planspiele mit Schulklassen durch und leitete Grundschulworkshops zum Thema Antirassismus.

Nun – wieder zurück in ihrem Heimatlandkreis – freut sich Hannah auf eine spannende und abwechslungsreiche Zeit in Geretsried.



Julia Gigl

Zum Start des neuen Schuljahres begann Julia Gigl mit 20 Wochenstunden die Intensivklasse zu unterstützen. Direkt aus dem Theorie-fokussierten Studium in die Realität des Corona-geformten Schulalltags geworfen, lernte sie bereits in den ersten Wochen das Format der Intensivklasse schätzen. Durch die enge Betreuung konnte schnell eine Beziehung zu den Kindern aufgebaut werden und bereits nach kurzer Zeit durfte sie einige Fortschritte der Kinder mit ihnen feiern. Der Herausforderung, immer neue Strategien zu finden, um benachteiligten Kindern auf ihrem Weg zu helfen, stellt sie sich gemeinsam mit dem gut vernetzten Team.

Sandra Mader

Durch das Programm "actors of urban change" kam Sandra Mader mit Geretsried in Verbindung. Hier gefiel es ihr so gut, dass die Kultur- und Sozialwissenschaftlerin mit Masterabschluss in "Human Geography an Sustainability: Monitoring, Modeling and Management" Anfang 2017 zum Team des Quartiersmanagements stieß. Nach einem Jahr familienbedingter Pause ist sie wieder DIE Ansprechpartnerin, wenn es um die Menschen und Themen im Stadtteil Stein geht.



Auch in der Jugendarbeit gibt es Veränderungen

Franziska Walter, seit April im TVJA-Team mit dabei, hat zum 1.10. mit 28 Wochenstunden die Leitung des Jugendzentrum Saftladen übernommen. Weiterhin arbeitet sie vier Wochenstunden bei Integration aktiv mit. **Patrick Schmook** wechselte bereits zum 1.9. mit 20 Wochenstunden vom Quartiersmanagement in die Jugendarbeit. Sechs Stunden arbeitet er wöchentlich im Saftladen mit, 14 Wochenstunden ist er im nördlichen Geretsrieder Stadtgebiet auf den Straßen unterwegs. Neben seinem Studium der Sozialen Arbeit ist ihm die Jugendarbeit eine Herzensangelegenheit. Wir wünschen den beiden und allen anderen neuen Mitarbeiter*innen viel Erfolg bei ihrem Wirken!

Freiwilligendienst im TVJA

Der September ist immer auch der Monat, in dem für viele jungen Menschen ein freiwilliges Engagement in unserer bzw. für unsere Gesellschaft beginnt. Wir freuen uns sehr, heuer wieder drei FSJ-Stellen besetzen zu können und wünschen allen dreien ein tolles, ereignis- und erfahrungsreiches Jahr. Uns und unseren Kooperationspartnern, sowie den von den FSJ-Leistenden Kindern und Jugendlichen wünschen wir, dass wir frühzeitig Bewerbungen für das Jahr 2021 / 2022 erhalten!



Hallo, ich heiße **Johanna Seidl**, bin am 28.09.2001 geboren und wohne in Thanning. Im vergangenen Schuljahr habe ich am Gymnasium Bad Tölz meine Schullaufbahn mit Abitur beendet und möchte durch mein FSJ an der Karl-Lederer-Grundschule viele neue Erfahrungen sammeln, welche mir bei meinen nachfolgenden Plänen im Sozialen Bereich zu studieren, weiterhelfen können. In meiner Freizeit bewege ich mich gerne sportlich in der Natur, lese gerne und betätige mich gerne künstlerisch. Ich freue mich schon sehr auf das bevorstehende Jahr und neue, interessante Begegnungen!

Hallo, mein Name ist **Shirin L. Aslan**, geboren bin ich am 16.08.1999 in Bielefeld, wo ich meine Allgemeine Hochschulreife erhalten habe, und pendel derzeit immer wieder zwischen meinem Geburtsort und Wolfratshausen. In meiner Freizeit verbringe ich gerne Zeit mit meinen Freunden und Familie, lese gerne Fantasy-Romane und schaue gerne Animes. Eingesetzt werde ich in der Realschule Geretsried und in der Jugendarbeit des Trägervereins, ich erhoffe mir ein erfahrungs- und lehrreiches Jahr. Ich freue mich auf euch und eine gute Zusammenarbeit!





Hallo, mein Name ist **Jael Shanice Tabea**. Geboren bin ich in Geretsried, lebe seit 18 Jahren hier und habe meine Mittlere Reife letztes Schuljahr an der Realschule Geretsried absolviert.

Im laufenden Schuljahr mache ich mein FSJ mit dem Einsatzgebiet in der Grundschule am Isardamm. Ich hoffe auf ein erfahrungsreiches und harmonisches Jahr mit vielen Kindern und Jugendlichen und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Mein Interessen liegen im kreativen Bereich mit Fachbereichen Leinwandmalerei und dem Basteln. Zudem lese ich gerne Romantikromane und liebe deshalb Filme in diesem Bereich.

Jugendhäuser mit neuen Öffnungszeiten

Mit Beginn des vierten Quartals im Jahr 2020 haben sich die Öffnungszeiten unserer Jugendhäuser geändert.

Der Saftladen hat weiterhin an vier Tagen die Woche geöffnet, jeweils nun schon ab 15:30 Uhr, dienstags und mittwochs bis 21:00 Uhr, freitags bis 21:30 Uhr und neu – samstags bis 21:00 Uhr.

Das Ein-Stein hat künftig einen Tag mehr geöffnet. Dienstags bis donnerstags sind die Pädagog*innen von 16.30 bis 20.30 Uhr vor Ort, freitags und samstags von 16.30 bis 21.30 Uhr.

Sonntags und montags bleiben beide Häuser geschlossen.

JUGENDZENTRUM SAFTLADEN

Das Saftladen-Team wächst!

Im letzten Quartal wurde das junge Team um Franziska Walter, Alexander Kapeindl und Jakob Arendt mit Patrick Schmoock personell erweitert, der seine Stunden in der Offenen und Mobilien Jugendarbeit einbringt.

Nach sechs Monaten haben wir unseren Praktikanten Dominik Wolter im August mit einem kleinen Grillfest verabschiedet, seit September unterstützt uns dafür nun Olga Kozub, die in München Soziale Arbeit studiert, mit einem 100-Stunden Praktikum. Nicht zuletzt haben wir mit Shirin Aslan, die bei uns ihr FSJ macht, eine weitere tatkräftige Unterstützung.

Der Saftladen wurde im Zeitraum von Juli bis September von insgesamt 890 Jugendlichen besucht, wobei aufgrund der Ferienzeit und des guten Wetters im August etwas weniger los war (234 Jugendliche) als im Juli und September (jeweils rund 330 Besucher*innen). Für die Daheimgebliebenen bot der Saftladen eine konstante Anlaufstelle, da es in diesem Jahr aufgrund der langen Schließzeit durch den Corona-Lockdown anschließend keine Ferienschließung gab. Hierbei wurden u.a. auch diverse Ferienpassangebote umgesetzt, darunter mehrere Angebote im Bereich Holzwerkstatt, Musikprojekte, Waldprojekte, Basteln und Kreatives.

Im Verlauf der letzten vier Monaten nach Wiedereröffnung haben sich einige konstante Besuchergruppen herauskristallisiert, zu denen gute Kontakt hergestellt und am Beziehungsaufbau gearbeitet werden konnte. Erfreulich ist, dass sich der Besucher*innenkreis des Saftladens nun auch auf eine kleinen Gruppe von jüngeren Besucher*innen im Alter von ca. 12-13 Jahren ausgedehnt hat.



Mit Beginn des neuen Schuljahres kommen außerdem an 4 Tagen die Woche in der Mittagszeit wieder die Ganztagsklassen der Mittelschule in den Saftladen, zu denen das Saftladen-Team Kontakte herstellt. Auf diese Weise sollen auch neue Besuchergruppen erschlossen werden, um wieder mehr Jugendliche in den Saftladen zu locken.

Das nun personell gut aufgestellte Team des Saftladens widmet sich in der kommenden Zeit vermehrt wieder dem Schaffen von Aktionen und Angeboten für die Jugendlichen, wie auch der Wiederbelebung der Mitbestimmung im Saftladen.

So konnten für den Monat Oktober schon gemeinsam mit den Jugendlichen ein paar Aktionen geplant werden, z.B. die Verschönerung der Räumlichkeiten des Saftladens wie auch die Ausgestaltung eines bunten Halloween-Abends mit gemeinsamem Kürbisschnitzen, Kochen und Spielen.

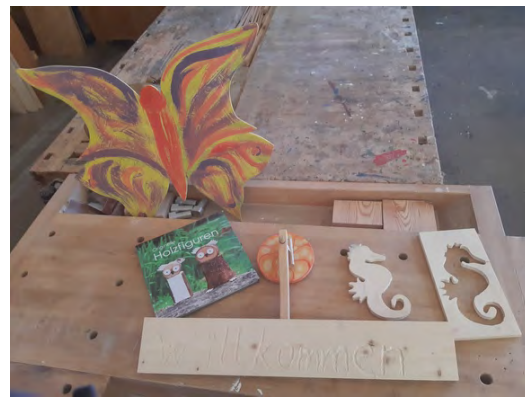
Auch findet seit Mitte September wöchentlich ein Theater-Workshop für Jugendliche mit und ohne Flucht- und Migrationshintergrund statt, der von der Theaterpädagogin Verena Peck geleitet und in Kooperation vom Saftladen und Hilfe von Mensch zu Mensch e.V. umgesetzt wird.

Offene Holzwerkstatt

Du brauchst einen neuen CD-Ständer, ein neues Regal oder Ähnliches?
Leicht selbst gemacht!!!
Unsere Schreinerin Elke hilft dir dabei!!!

jeden Freitag von 16:00 – 19:00 Uhr für alle
Mädchen und Jungs ab 9 Jahre

Wir freuen uns auf deinen Besuch!
- schau einfach vorbei -



Achtung, im November bitte beachten:
am 6.11. findet die Offene Holzwerkstatt statt (sonst ist sie in den Ferien geschlossen) :)
am 13. u. 20. November muss sie wegen Ersthelferausbildung leider ausfallen :(

MOBILE JUGENDARBEIT

Mobile pop-up-Stationen im Winter

Mit Patrick Schmook und Christian Obermaier sind seit September nun zwei Mitarbeiter in Geretsried unterwegs. Christian Obermaier betreut eher den südlichen, Patrick Schmook den nördlichen Teil der Stadt. Beide stehen im engen Austausch, damit die Mobile Arbeit weitreichende Früchte trägt und an einem Strang gezogen wird.

Nach wie vor ist es für beide erstaunlich, wie offen und vertrauensvoll die Jugendlichen ihnen mit den unterschiedlichsten Themen (Familie, Beziehung, Drogen, Schule bzw. Arbeit...) begegnen. Diese positive Resonanz zeigt, dass bei den Heranwachsenden durchaus Bedarf einer neutralen, altersgerechten, von Einrichtungen- oder Institutionen unabhängigen Beratung und Betreuung besteht.

Das durchwegs gute Wetter samt Volksfest führte zu vielen guten Kontakten, zu denen in den nächsten Monaten eine tragfähige Beziehung aufgebaut werden soll. Diverse Projekte wurden angeschoben (Dirtpark, Basketballkörbe am Brahmsweg,...), damit die Geretsrieder Jugendlichen ihre Freizeit gut nutzen können, aber auch um ihnen zu zeigen, dass sich durch die Mobile Jugendarbeit in Geretsried etwas bewegen lässt. Im Hinblick auf die kommenden, kälteren Monate soll der Bus des Trägervereines als mobile "Pop-up- Station" genutzt werden, um den Wirkungskreis der pädagogischen Arbeit zu erweitern und noch mehr publik zu machen.

Zudem werden die Netzwerke zu potentiellen "Kooperationspartnern" wie zum Beispiel Suchtberatung, Polizei und Jugendgerichtshilfe weiter ausgebaut, um das Angebot den aktuell vorliegenden Bedürfnissen anzupassen.

Es bewegt sich was!

JUGENDTREFF EIN-STEIN

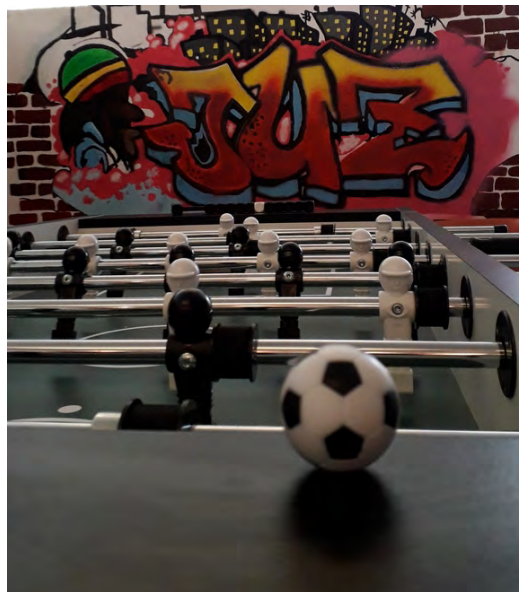
Normalisierung des Offenen Betriebs

Das dritte Quartal 2020 stand im Zeichen der Normalisierung des Offenen Betriebes unter den gegebenen Umständen. Im Zeitraum von Juli bis September waren wir Anlaufstelle für insgesamt 1532 Kinder und Jugendliche! Ferienbedingt war der August der schwächste Monat (403 Personen), wir versuchen den Schwung vom September (495 Besucher) mitzunehmen und in den letzten drei Monaten dieses Jahres weiter auszubauen.

Hierfür sind konkret Ausflüge mit den Jugendlichen geplant, umsetzbare Turniere (Billard, Tischtennis, Fußball,...) in Arbeit und selbstverständlich das stete, empathische Bemühen und Einwirken auf unsere Besucher.

Aktuell sind die vorherrschenden Themen Schule und Ausbildung im Ein- Stein. Hierfür werden den Heranwachsenden Stellenausschreibungen zur Verfügung gestellt und mit Wort und Tat zur Seite gestanden.

Als zunehmend schwierig erweist sich die Einhaltung und Durchsetzung der Hygienemassnahmen. Häufiges Ermahnen der Besucher führt zu allgemeinen Zwistigkeiten, die durch permanentes Erklären teilweise aufgefangen werden können. Trotzdem herrscht im Ein-Stein ein angenehmes Miteinander. Zudem konnte ein neuer Kicker frischen Wind in unsere Einrichtung bringen. Allgemein sind momentan aktive Freizeitgestaltungen (Billard, Kicker, Fußball, Tischtennis, Gesellschaftsspiele...) sehr gefragt, "Playstation"- Stunden sind eher die Ausnahme. Es bleibt weiterhin spannend, wie sich die offene Jugendarbeit im Ein-Stein, unter den gegebenen Umständen, die nächsten Monate entwickeln wird.



Interkulturelle Filmwoche

Im Rahmen der Interkulturellen Woche 2020 zeigte IAG vom 29. September bis 4. Oktober vier ausgewählte Filme über Kultur und interkulturelle Begegnung.



An den drei Standorten Ein-Stein, Saftladen und Quartierstreff Stein freuten sich die Besucherinnen und Besucher über spannende Filme, frisches Popcorn und regen Austausch. Gezeigt wurden ein Film über einen jungen Außenseiter auf einem Roadtrip, ein Film über einen nicht-anerkannten syrischen Flüchtling in Finnland, ein Coming-of-Age-Drama über eine interkulturelle Vater-Tochter-Beziehung sowie ein Film über Homophobie und Gay-Pride in Belgrad.

Fachtag am 18. November 2020

Am Mittwoch, 18. November, veranstalten wir den Fachtag „Gelebte Integration in Geretsried in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft“. Dieser stellt eine spannende Fortbildungsveranstaltung dar, die sich vorrangig an Mitarbeiter*innen der öffentlichen Verwaltung, Lehrer*innen und Mitarbeiter*innen der Jugendhilfe richtet. Mit interessanten und abwechslungsreichen Vorträgen, Diskussionsrunden und Workshops soll die interkulturelle Kompetenz der Teilnehmenden noch weiter vorangebracht werden. Dazu gibt es für die Teilnehmer*innen die Möglichkeit der Kinderbetreuung und der Mittagsverpflegung sowie ein interkulturelles Begleitprogramm in der Pause. Mehr Informationen dazu gibt es hier.

Gelebte Integration in Geretsried
in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft

Herausforderungen durch Kompetenz meistern

Am 18. November 2020
im Ratsstubensaal Geretsried

St. Stadt 70. Gemeinde
Feier mit uns!

Trägerverein Jugend- und Sozialarbeit Geretsried

- Jugendberufshilfe
- Mobiles Jugendberufshilfe
- Jugendberufshilfe Live-Stein
- Arbeitsgemeinschaft
- Lehrer*innen
- Integration aktiv
- Sozialer Engagement
- Arbeitsgemeinschaft

QUARTIERSMANAGEMENT



Kräuterwanderung

Spitzwegerich, Giersch, Schafgarbe und vieles mehr! Bei bestem Wetter und mit einer Vielzahl an Besuchern fand am Samstag, den 5. September, unsere Kräuterwanderung statt. Mit vollen Säcken an Kräutern fürs Mittagessen kamen wir nach einem großem Wald- und Wiesenspaziergang durch die Steiner Umgebung, inklusive Bibisee wieder am Quartierstreff WIR SIND STEIN an. Im Frühjahr wollen wir dies mit einem Kochnachmittag wiederholen. Einen guten Appetit!

Hofflohmakrt

Wandteppiche, Tassen aus aller Welt oder Kinderkleidung schmückten in Stein die Hinterhöfe und Garageneinfahrten. Über 40 Verkaufsstände luden am Sonntag, den 27. September, zum ersten Steiner Hofflohmakrt ein. Viele BesucherInnen folgten bei strahlenden Sonnenschein dieser Einladung und konnten allerlei Raritäten und Schnäppchen erstehen, feilschen, lachen und den Stadtteil erkunden. Das Wetter lud ein, gemütlich durch den Stadtteil zu schlendern und sich am Informationspunkt am Jugendtreff Ein-Stein mit einem kühlen Getränk zu erfrischen, den Stadtplan mit den eingezeichneten Verkaufsständen abzuholen und sich dabei über die Arbeit des Quartiersmanagements zu informieren. Die Resonanz war hervorragend.

Herbstbasteln

Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder unser beliebtes Herbstbasteln im Quartierstreff statt. Aus Buchs, Efeu, Hagebutten, Röschen und Kastanien, die die TeilnehmerInnen von ihren Herbstspaziergängen oder aus dem eigenen Garten mitgebracht hatten, haben sich Jung und Alt kreativ verwirklicht und tolle Herbstgestecke und -Kränze gesteckt und gebunden. Wir haben uns schon mal warm gebastelt, denn am 25. November werden die nächsten Kränze gebunden, passend zum dann bevorstehenden Advent: die Adventskränze.



Quartiersbeirat hat viele Ideen

Am Neuen Platz ist der Quartiersbeirat wieder aktiv. Innerhalb der letzten Sitzung wurde unter anderem besprochen, dass der handwerkliche Weihnachtsmarkt aufgrund der Pandemie wohl nicht stattfinden kann, aber gemeinsam mit der Stadt und anderen Vereinen Alternativen überlegt werden. Der Quartiersbeirat am Neuen Platz hat viele neue Ideen für das nächste Jahr, sodass die Arbeit am Platz tüchtig weitergehen kann. Klasse, dass auch die Anlage der Boule-Bahn und die Drehung des Schachfeldes gut vorangekommen ist!

„Essbare Stadt“ am Neuen Platz

Das Projekt „Essbare Stadt“ startete im Frühjahr am Neuen Platz. Dank der tollen und unermüdlichen Arbeit von Gewerbetreibenden und Quartiersbeirätin Frau Rogge wuchsen über das ganze Jahr hinweg Gemüse, Obst, Kräuter und essbare Blüten am Platz. Dabei sollen Bewohner und Bewohnerinnen auch pflanzen und ernten. Außerdem stehen ihnen Werkzeug und Material, wie Schaufeln und Gießkannen zu Verfügung, sodass sie mit einer Wasserversorgung vor Ort die bepflanzen Tröge gießen und pflegen können. Nun konnten weitere Tröge am Platz aufgestellt werden, die für den Winter mit winterharten Pflanzen bepflanzt werden sollen. Auf diese kleine Pflanzaktion soll nächstes Jahr eine noch größere folgen, mit Patenschaften und neuen Trögen, gefüllt mit bunten und essbaren Pflanzen. Die Bewohnerinnen und Bewohner schätzen diese kleinen grünen Inseln am Neuen Platz sehr, da der Platz nun noch viel freundlicher und naturnaher wirkt und auch die Pflanzen für viele Insekten eine wohltuende Nahrungsquelle sind.

Aktivitäten am Johannisplatz

Im Quartier am Johannisplatz bewegt sich so einiges: Der Quartiersbeirat ist wieder aktiv, mit neuen und alten Mitgliedern. Gemeinsam werden mögliche Aktionen und Veranstaltungen, wie den Hofflohmakrt geplant und Fr. Siebert als Quartiersmanagerin bekommt einen guten Überblick über das Wohnen am Johannisplatz durch die Bewohner*innen. So sind auch Verbesserungen direkt am Platz vorgesehen.

Nicht nur die Sitzungen führen zu Aktivierung der Nachbarschaft, sondern auch das erfolgreiche Nachbarschaftscafé. Hier wurde jeden Mittwoch bei schönem Wetter gebastelt und gemalt, geratscht und gespielt. Da es jetzt wieder kälter wird, soll auch das KAB-Stüberl der Heiligen Familie wieder genutzt werden, mit neuen und alten Angeboten, natürlich soweit das die geltenden Corona-Schutzmaßnahmen zulassen.



UNSERE ANGEBOTE AUF EINEN BLICK

Jugendtreff Ein-Stein

Steiner-Ring 22a, 82538 Geretsried
Tel: 08171/9978088, Fax: 08171/9978089
ein-stein@jugendarbeit-geretsried.de

Öffnungszeiten:

Dienstag - Donnerstag: 16.30 Uhr - 20.30 Uhr Freitag u. Samstag: 16.30 Uhr - 21.30 Uhr
Samstag: 16:00 Uhr - 22:00 Uhr

Jugendzentrum Saftladen

Adalbert-Stifter-Straße 15, 2538 Geretsried
Tel: 08171/51192, Fax: 08171/3490000
saftladen@jugendarbeit-geretsried.de

Öffnungszeiten:

Dienstag u. Mittwoch: 15.30 Uhr - 21.00 Uhr, Freitag: 15.30 Uhr - 21.30 Uhr, Samstag: 15.30 Uhr - 21.00 Uhr

Koordinationsstelle Integration aktiv

Steiner Ring 24, 2538 Geretsried
Tel: 08171/9266535
Mobil: 01523/4260325
iag@jugendarbeit-geretsried.de

Mobile Jugendarbeit Geretsried

Adalbert-Stifter-Straße 15, 82538 Geretsried
Tel. u. Fax: 08171/3490000
Mobil: 0151/40335064
mja@jugendarbeit-geretsried.de

Quartiersmanagement Stadtteil Stein, Neuer Platz, Johannisplatz

Adalbert-Stifter-Straße 15, 82538 Geretsried
Tel.: 08171/90208
Fax: 08171/3490000

Quartiersmanagement Stein:

qm-stein@jugendarbeit-geretsried.de
0162/3397185

Quartiersmanagement Neuer Platz und Johannisplatz

qm-neuerplatz@jugendarbeit-geretsried.de
qm-johannisplatz@jugendarbeit-geretsried.de
0174/3033211

Radlwerkstatt am Jugendzentrum Saftladen

Kontakt über die Geschäftsstelle
Adalbert-Stifter-Straße 15, 82538 Geretsried
Tel.: 08171/90208
radlwerkstatt@jugendarbeit-geretsried.de

Öffnungszeiten:

Frühjahr - Herbst bei guter Witterung, Mittwochs: 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Schulsozialarbeit an der Staatl. Realschule

Adalbert-Stifter-Straße 14, 82538 Geretsried
Tel.: 08171/919987
Mobil: 0152/29254639
Fax: 08171/3490000
schulsozialarbeit.rs@jugendarbeit-geretsried.de

Sprechzeiten

Montag bis Donnerstag 08:00- 13:30

UNSERE ANGEBOTE

Sie möchten wissen, was bei uns läuft? Sehr viele Termine finden Sie in unserem [Veranstaltungskalender](#), über besondere Aktivitäten informieren wir unter Aktuelles auf unserer [Internetseite](#).

Sie finden ein Angebot nicht, das Sie für notwendig erachten?
Lassen Sie es uns wissen, vielleicht finden wir miteinander eine Lösung!

HILFE FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND FAMILIEN IN GERETSRIED

Sie wollen Kinder und Jugendliche unterstützen? Selbst tatkräftig mit anpacken? Wollen anderen Menschen etwas Gutes tun? Der Trägerverein Jugend- und Sozialarbeit und seine Mitarbeiter wissen um viele kleinere und größere Problemlagen. Gerne geben wir Ihnen Tipps, wie Sie sich z.B. im Bereich der Sprachförderung aktiv einbringen können, wo Ihre Spenden gut angelegt sind oder in welcher Art Sie sonst helfen können!

Impressum:

Herausgeber: Trägerverein Jugend- und Sozialarbeit Geretsried e.V.
V.i.S.d.P.: Geschäftsführer Rudi Mühlhans
Redaktion: Rudi Mühlhans, unter Mitarbeit von Kerstin Halba, Franziska Walter, Sandra Mader, Hannah Schreyer, Natascha Siebert, Christian Obermaier, Patrick Schmook u.a..

Trägerverein Jugend- und Sozialarbeit Geretsried e.V.

Adalbert-Stifter-Straße 15, 82538 Geretsried
Tel: 08171/90208, Fax: 08171/3490000

Die Geschäftsstelle ist i.d.R. Montag – Donnerstag von 8.00 Uhr – 12.30 Uhr sowie nach Terminvereinbarung besetzt.

Tel.: 08171 / 90208, Fax: 08171 / 3490000,

Mail: gf@jugendarbeit-geretsried.de

www.jugendarbeit-geretsried.de

Erscheinungsweise „Neues aus der Jugend- und Sozialarbeit“: alle 3 Monate

Liebe Leserinnen und Leser!

Schön, dass Sie sich die Zeit für „Neues von der Jugend- und Sozialarbeit“ genommen haben. Wir hoffen, Sie gut informiert zu haben. Bitte empfehlen Sie unseren Rundbrief weiter. Um in den Verteiler aufgenommen zu werden, bitten wir um Eintragung auf unserer [Internetseite](#). Dort können Sie sich jederzeit wieder vom Bezug des Rundbriefs abmelden - was wir bedauern würden. Wir bitten, unsere [Datenschutzbestimmungen](#) zu beachten.

...FÜR DICH UND DEINE STADT!

Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.